

Raster Kompetenzfelder Modulbeispiele neu:

Zwei oder mehr Dozierende entwickeln über die disziplinäre Sicht hinweg neue Modulangebote innerhalb eines der jeweiligen Kompetenzfelder (s. Tabelle). Diese dienen als Prototypen, die so weit zu skizzieren sind, dass eine Implementierung im HS 2016 möglich sein kann. Den beauftragten Dozierenden stehen je 15 Arbeitsstunden zur Verfügung, die entsprechend entlohnt werden. Das Hinzuziehen zusätzlicher Dozierender ist ausdrücklich erwünscht. Als Ansprechpartner stehen die in Klammern genannten Mitglieder der Strategieguppe zur Verfügung. Die bereits eingefügten Inhalte entstammen der „Vorarbeit“, die von den betreffenden Arbeitsgruppen am 28.5. geleistet wurde. Das Raster ist ausgefüllt bis am 31.10.2015 bei Karin Wegmann abzuliefern.

Kompetenzfeld/ Auftrag	Inhalt Welche neuen/erweiterten Inhalte werden aus einer Kompetenzfeldperspektive generiert	Zugang Welche Studierende (Level?/ Voraussetzungen werden auf welche Art (Prüfung/ Nachweise) durch diese neuen/erweiterten Inhalte angesprochen	Dauer Wie ist das Modul in der neuen Studienjahresstruktur* platziert. Block-Angebot (2 Wochen, vier Wochen etc.) oder kursorisches Angebot (z.B. 2 Lektionen pro Woche)	Dozierende 2 bis 3 Dozierende aus unterschiedlichen Disziplinen erarbeiten das Modul und setzen es gemeinsam um	Ziele Welche Ziele verfolgt das Modul bezüglich Lern-/Studiumsumgebung der Studierenden
Inszenieren (Res Bosshart) Sabine Boss Stephan Müller	1. Raum, Musik, Film, Theater 4 Gruppen, 4 Räume, 4 Wochen. Inszenieren eines Textes im Stile von Katie Mitchell, Frank Castorf oder Nicolas Stemann. 1 Text zur Auswahl, Basis ist eine Kurzgeschichte oder eine Erzählung. Es soll eine ca. 10 minütige Theaterinszenierung mit filmischen Anteilen entstehen. (live oder vorproduziert). Es wird mit professionellen Schauspielern gearbeitet.	BA Szenographie Level 3 BA Musik Level 3 BA Film, Level 3 BA Theater, Level 3	4 Wochen	Thomas Dreissigacker André Belmont Sabine Boss Sabine Harbeke	Sichtweise auf räumliche/inszenatorische Möglichkeiten erweitern. Ausloten des filmischen Blicks und des theatralen Blicks. Interpretationsraum eines Textes entdecken. Inszenatorische Handschrift stärken.
	2. How to work with extras and masses (Chor) (Vorstufe zu Modul 1)	BA Film Level 2 BA Theater Level 2 Ballett ?	2 Wochen	Marcel Just Joachim Schloemer Nicolas Stemann	Die Umsetzung von Musik in chorische Massenbewegung als filmische,

	<p>Ausgehend von einer narrativen Musik (z. Bsp. Igor Stravinsky, <i>sacre du printemps</i>) wird eine kurze Massenszene erarbeitet. Entweder als Film oder als Inszenierung/Choreographie im Raum. Es wird mit dem Ensemble des ZHdK Balletts gearbeitet.</p>				<p>choreographische oder Theaterkreation. Erzählen ohne Worte.</p>
--	--	--	--	--	--